



Oberste Geschossdecke

Dachbodendämmung
Kleiner Aufwand, große Einsparung

ISOVER
So wird gedämmt

Die oberste Geschossdecke richtig dämmen

Wenn alles so einfach wäre ...



Bei der obersten Geschossdecke machen Ihre Nutzungspläne den Unterschied: Wenn Sie den Raum nur sehr sporadisch begehen, reicht ein schnell ausgelegter Rollfilz. Druckfeste Dämmplatten hingegen sind die ideale Unterlage für Gehbeläge, z. B. aus Gipsfaserplatten. Dann bleibt das Dachgeschoss begehbar und Sie können es auch weiterhin z. B. als Lagerraum nutzen. Gemäß EnEV 2009 darf der U-Wert bei nicht begehbaren aber zugänglichen obersten Geschossdecken beheizter Räume nach der Modernisierung 0,24 W/(m²·K) nicht überschreiten! Das erreichen Sie im Allgemeinen mit einer Dämmstoffstärke von 140 mm (WLG 035) oder 160 mm (WLG 040).

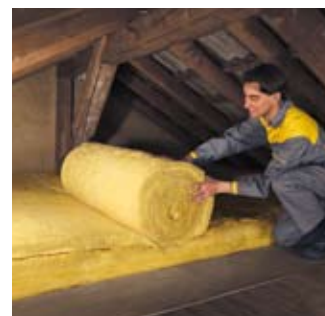
Begehbare Decken

Mit Deckendämmplatten aus Mineralwolle oder Hartschaum werden Begehbarkeit und beste Wärmedämmung vereint. Der Vorteil bei zweilagiger Verlegung: Sie reduziert eventuelle Wärmebrücken deutlich.



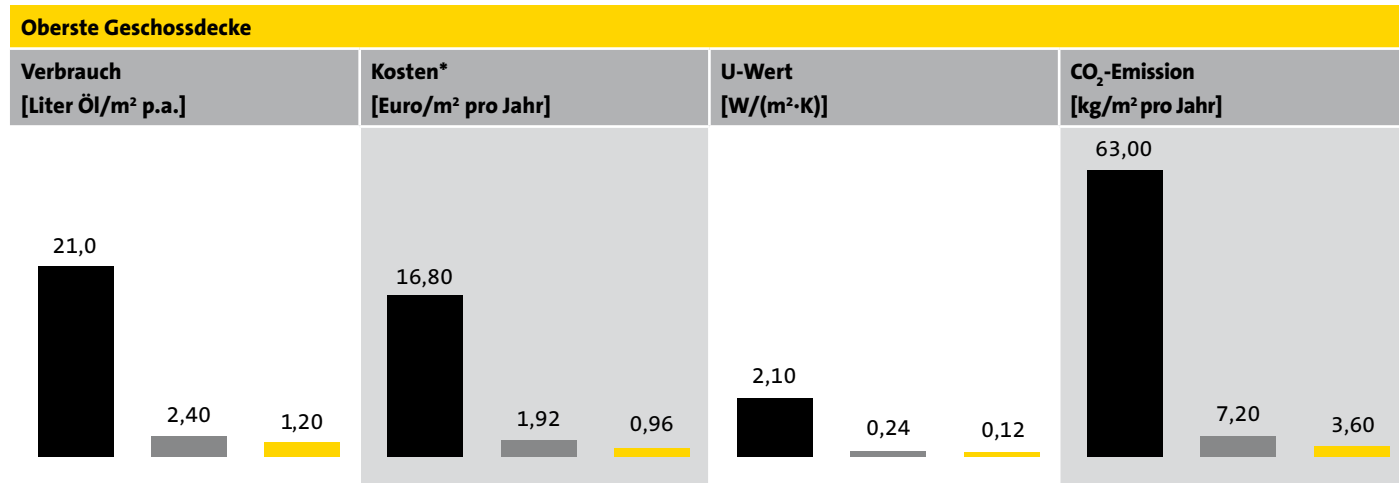
Nicht begehbare Decken

Einfacher geht's nicht: Die ISOVER Deckenfilze werden in selten begangenen Dachgeschossen einfach dicht gestoßen ausgelegt. Schon ist die Decke optimal gedämmt. Der Isover Vorteil: Ein zusätzliches Vlies schützt den Filz vor Beschädigungen.



Der ISOVER Dämmindex

Das Preis-Leistungs-Verhältnis ist Ihre Chance. Die oberste Geschossdecke zu dämmen, ist für alle interessant, die ihr Dachgeschoss nicht als Wohnraum nutzen: einfach den Dämmstoff dicht gestoßen auslegen und über 90% der Wärmeverluste pro m² Deckenfläche vermeiden. Damit ist der Wärmeschutz beachtlich. Und die erreichbaren CO₂-Werte sind ein Traum für jeden Umweltschützer. Bei einer Deckenfläche von 100 m² sparen Sie jährlich bis zu 1.600,- Euro.



* Basis: 0,80 Euro/Liter Öl



Altbau vor 1978



nach EnEV 2009



zukunftsweisender Wärmeschutz

Oberste Geschossdecke Kleiner Aufwand, große Einsparung

Damit die Wärme im Haus nicht durch die oberste Geschossdecke kriecht, gilt: Decke drauf. Eine Decke aus Rollfilz oder aus begehbaren Dämmstoffplatten erzielt hervorragende Spareffekte! Das ist auch deshalb besonders attraktiv, weil die Dämmschicht mit sehr wenig Aufwand (sogar in Eigenregie) aufgebracht werden kann.

Achten Sie dabei auf einen ausreichenden Diffusionswiderstand der Deckenkonstruktion, um Tauwasser- und damit Schimmelbildung zu vermeiden. Gerade bei Holzbalkendecken ist deshalb oft der Einbau einer Dampfbremsschicht notwendig, während massive Betondecken meist ohne zusätzliche dampfbremsende Schicht auskommen (Zubehör, Seite 6).

Begehbare Decken mit Topdec Loft

Zweilagige Verlegung von Topdec Loft (im Verband mit versetzten Stößen)



Verlegung des Gehbelags* aus Holzspanplatten V100...



... oder alternativ aus Gipsfaserplatten



Bei Durchdringungen Topdec Loft Dämmschicht sorgfältig schließen

Gehbelag

Gipsfaserplatte	Holzspanplatte V 100
einlagig ≥ 18 mm	≥ 19 mm
zweilagig $\geq 2 \times 10$ mm	–

*Die Verlegerichtlinien der Hersteller sind bei der Montage (Verkleben/Verschrauben) zu beachten



- Selbsttragende, druckfeste Dämmplatte macht Unterkonstruktion und damit konstruktive Wärmebrücken überflüssig
- Die Luftdichtheit der obersten Geschossdecke ist durch geeignete Maßnahmen zu sichern (Zubehör, Seite 6)



- Vorbeugender Brandschutz durch nichtbrennbaren Aufbau mit Topdec Loft und Gipsfaserplatten (z. B. Rigips Rigidur Estrichelemente)

Begehbare Decken mit Exporit oder Styrodur®



Dämmung der obersten Geschossdecke mit Exporit EPS – die zweilagige Verlegung reduziert Wärmebrücken



Dämmung der obersten Geschossdecke mit Styrodur® – natürlich auch zweilagig möglich

Nicht begehbare Decken mit Topdec DF 1



Auslegen von Topdec DF 1 auf der obersten Geschossdecke, das oberseitige Vlies schützt den Filz bei gelegentlichem Begehen



Gedämmter, nicht nutzbarer Dachraum


Nicht begehbare Decken mit Topdec DF 2


Verlegung des Topdec DF 2 auf der obersten Geschossdecke einlagig...




...oder noch vorteilhafter zweilagig



 • Zweilagige Dämmstoffverlegung mit versetzten Stößen schützt zuverlässig vor Wärmebrücken

 • Für noch wirksameren Brandschutz ULTIMATE Filze verwenden (Schmelzpunkt $\geq 1.000\text{ }^{\circ}\text{C}$)

 • Gute Anpassung auch an unebene Untergründe durch flexiblen Dämmfilz

• Die Luftdichtheit der obersten Geschossdecke ist durch geeignete Maßnahmen zu sichern (Zubehör, Seite 6)

Dämm-Varianten



Laufbereiche werden mit Topdec Loft und einem Gehbelag ausgeführt, die restliche Fläche mit Topdec DF 1 oder DF 2 ausgelegt



Dämmung einer Holzbalkendecke mit ULTIMATE Klemmfilz-035
Achtung:
Dampfbremse raumseitig anbringen!

Produktübersicht Begehbare Decken

Mineralwolle



ISOVER Topdec Loft

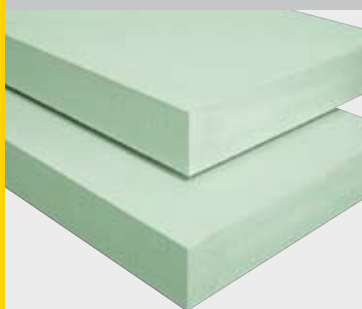
Erhebliche Energieeinsparung und hoher Wärmeschutz für Altbau-Decken: Die zweischichtige Steinwolle-Platte ISOVER Topdec Loft mit hochdruckfester Deckschicht ist „top“ für die begehbare Wärmedämmung der obersten Geschossdecke – z. B. unter Gehbelägen aus Gipsfaser- oder Holzspanplatten. Ein zusätzliches Plus ist der vorbeugende Brandschutz durch die Nichtbrennbarkeit mit einem Schmelzpunkt ≥ 1.000 °C.

Hartschaum



ISOVER Exporit EPS 100/035, 100/040 und 150/035

Die Mehrzweckdämmplatten ISOVER Exporit EPS 100 und EPS 150 aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum lassen sich dank ihres geringen Gewichts schnell und einfach verlegen. Das kommt Anwendern vor allem beim Dämmen von obersten Geschossdecken zugute. Für erhöhte Druckbelastungen eignet sich besonders EPS 150/035 und bietet mit WLK 035 eine noch bessere Wärmedämmung.



Styrodur® 2500 C

Ihre hohe Wärmedämmung und der Verzicht auf halogenierte Treibgase machen Styrodur® 2500 C Hartschaum-Platten zu einem universell einsetzbaren Dämmstoff. Sie eignen sich zur Wärmedämmung der obersten Geschossdecke.



Styrodur® 3035 CS

Die umweltfreundlichen Hartschaum-Platten Styrodur® 3035 CS sind frei von halogenierten Treibgasen. Überall, wo es auf extreme Druckfestigkeit und hohe Wärmedämmung ankommt, sind sie universell einsetzbar. Ihr umlaufender Stufenfalz sorgt für eine gute Fugenabdeckung und schafft Sicherheit vor Wärmeverlust.

Produktübersicht Nicht begehbare Decken



ISOVER Topdec DF 1

Der vlieskaschierte, nichtbrennbare Glaswolle-Filz ISOVER Topdec DF 1 zur nachträglichen Dämmung der obersten Geschossdecke eignet sich für Decken, die nicht begangen werden müssen. Das zusätzliche Vlies schützt den Dämmstoff weitgehend vor Beschädigungen, z. B. bei einfachen, gelegentlichen Wartungsarbeiten.



ISOVER Topdec DF 2-035/040

Der Glaswolle-Filz ISOVER Topdec DF 2-035/040 zur nachträglichen Dämmung oberster Geschossdecken ist einfach und schnell zu verarbeiten und bietet mit der sehr guten Wärmeleitfähigkeitsgruppe 035 eine hervorragende Dämmwirkung. Das alles natürlich nichtbrennbar, Euroklasse A1, für zusätzliche Sicherheit. Topdec DF 2 ist nicht zum Begehen geeignet. Gehwege können durch das Auslegen von Topdec Loft Dachboden-Dämmplatten zwischen den Filzen angelegt werden. (Dämm-Varianten, Seite 4)



ISOVER ULTIMATE Klemmfilz-035/040

Der leichte ULTIMATE Klemmfilz zur Dämmung von Holzbalkendecken bietet einfachstes Handling und natürlich einen sehr guten Wärmeschutz. Durch den Schmelzpunkt $\geq 1.000\text{ }^{\circ}\text{C}$ ist ein hoch wirksamer vorbeugender Brandschutz garantiert. Mit seiner exzellenten Klemmwirkung für Balkenabstände bis zu 1.200 mm hält der ULTIMATE Klemmfilz immer sicher im Gefach.

Zubehör

Luftdichtheits- und Feuchteschutzsystem Atmungsaktiv dämmen – mit dem Vario-Effekt




Der Vario-Effekt ist eine typische ISOVER Innovation: Mit der atmungsaktiven, optimal reißfest verstärkten Klimamembran ISOVER Vario KM Duplex UV lassen sich Decken auf Dauer unübertroffen sicher schützen. Dafür bürgen nicht nur die internationalen Patente. Sondern auch, dass alle Anforderungen der Energie-Einsparverordnung und der DIN 4108 exakt erfüllt werden.



Das sollten Sie beim Verlegen von Vario KM Duplex UV beachten:

- Legen Sie Vario KM Duplex UV auf der Decke aus
- Lassen Sie Folienstöße ca. 10 cm überlappen (Strichmarkierung auf der Folie) und verkleben Sie diese auf der glatten Seite mit Vario KB 1 oder Vario MultiTape SL
- Schließen Sie Vario KM Duplex UV mit Vario ProTape luftdicht an
- Überprüfen Sie Vario KM Duplex UV vor Auflage der Dämmung auf Dichtheit
- Verkleben Sie Undichtigkeiten mit Vario KB 1 oder Vario MultiTape SL
- Vermeiden Sie bei allen weiteren Arbeiten unbedingt Beschädigungen der Folie
- Verkleben Sie Durchdringungen mit Vario MultiTape SL luftdicht
- Lebensdauersicherheit durch fachgerechte Verarbeitung der Komponenten des Vario-Systems durch einen geschulten Fachhandwerker

Dämmdicken-Empfehlung

Bauteil	Konstruktions- beschreibung	U-Wert (W/m ² ·K)	Dämmdicke nach EnEV 2009 (mm)*		Zukunftsweisende Dämmdicke (mm)	Produkt- empfehlung
			WLG 035	WLG 040	WLG 035	
Oberste Geschossdecke 	Stahlbetondecke (durchgehende Dämmschicht)	0,24**	140	160	140 + 120	Topdec Loft Topdec DF 1 Topdec DF 2-035/040
	Holzbalkendecke (Dämmung zwischen Balkenlage)	0,24**	160	180	160 (Balkenlage) + 120 (durchgehend)	ULTIMATE Klemmfilz-035/040 Styrodur 3035 CS Exporit EPS 150/035

* Mindestanforderung KfW: 240 mm WLG 035, 280 mm WLG 040 (Stand 12/08)

** Nachrüstverpflichtung für oberste Geschossdecken

Technische Daten

ISOVER Dämmstoffe	ULTIMATE Klemmfilz-035	ULTIMATE Klemmfilz-040	Topdec DF 1	Topdec DF 2-035	Topdec DF 2-040	Topdec Loft	Styrodur 2500 C	Styrodur 3035 CS	Exporit EPS 100/035	Exporit EPS 100/040	Exporit EPS 150/035
	Anwendungsgebiete										
Oberste Geschossdecke DZ	■	■	■	■	■						
Oberste Geschossdecke DAD						■	■	■	■	■	■
Grenzabmaße für die Dicken, T											
T 1							■	■	■	■	■
T 2	■	■	■	■	■						
T 4						■					
Bemessungswert für die Wärmeleitfähigkeit, λ											
0,035 W/(m·K)	■			■		■	■ ¹	■ ²	■		■
0,040 W/(m·K)		■	■		■			■ ²		■	
Euroklasse (DIN EN 13 501)/Baustoffklasse (DIN 4102)											
A1 / A1	■	■		■	■	■					
A2-s1-d0 / A2			■								
E / B1							■	■	■	■	■
Schmelzpunkt nach DIN 4102-17											
≥ 1.000 °C	■	■				■					
Strömungswiderstand, AF											
≥ 5 kPa·s/m ²	■	■	■	■	■	■					
Druckspannung, CS (10)											
≥ 15 kPa						■					
≥ 100 kPa									■	■	
≥ 150 kPa											■
≥ 200 kPa							■				
≥ 300 kPa								■			

Bitte beachten Sie die technischen Datenblätter, die wir Ihnen auf Anfrage gerne zur Verfügung stellen.

¹ Dickenabhängig: 0,032 bis 0,040 W/(m·K)

² Dickenabhängig: 0,032 bis 0,042 W/(m·K)



Bei nichtbrennbaren Baustoffen der Euroklasse A1 und A2-s1-d0 ist eine kritische Rauchentwicklung, ein brennendes Abtropfen oder Abfallen sowie eine Brandweiterleitung, nicht möglich. Ein Beitrag zum Brandgeschehen ist durch die o. g. Euroklassen ebenfalls ausgeschlossen.

ISOVER **Dialog**

Tel.: 0800/5015 501

Fax: 0800/5016 501

E-Mail: dialog@isover.de

<http://www.isover.de>

Die Angaben in dieser Druckschrift entsprechen dem Stand unseres Wissens und unserer Erfahrungen bei Drucklegung (vgl. Druckvermerk). Sie stellen jedoch keine Garantien gemäß § 443 BGB dar. Der Wissens- und Erfahrungsstand entwickelt sich stets weiter. Achten Sie deshalb bitte darauf, die neueste Auflage dieser Druckschrift zu verwenden. Die beschriebenen Produktanwendungen können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen. Prüfen Sie deshalb unsere Produkte auf ihre Eignung für den konkreten Anwendungszweck. Für Fragen steht Ihnen ISOVER Dialog zur Verfügung.



ISOVER tut was fürs Klima!

Mit CO₂NTRA, der Klimaschutz-Initiative von ISOVER, mit der ausgewählte Projekte zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes finanziell und ideell gefördert werden. Ein wissenschaftlicher Beirat bewertet eingereichte Projekte, wählt die förderwürdigen Aktionen aus und begleitet deren Umsetzung. Mehr Informationen im Internet unter www.contra-co2.de.



ISOVER Glaswolle trägt als Einzige den blauen Umweltengel, da sie überwiegend (bis zu 70%) aus Altglas hergestellt wird.



Sämtliche ISOVER Verpackungen können über das bundesweite INTERSEROH-Recycling-System entsorgt werden.



Das RAL-Gütezeichen „Erzeugnisse aus Mineralwolle“ garantiert auf allen ISOVER Produktverpackungen die Einhaltung der weltweit schärfsten Biolöslichkeitsanforderungen für Mineralwolle und bürgt somit für gesundheitliche Sicherheit.

SAINT-GOBAIN ISOVER G+H AG
Bürgermeister-Grünzweig-Straße 1
67059 Ludwigshafen